



Schulleiter Arno Lange (r.) und Lehrer Carsten Krüger (l.) von der Freien Ganztagschule in Milda konnten gestern Annemarie van der Groeben und Friedrich Schorlemmer zu einer Podiumsdiskussion begrüßen. Die Veranstaltung im Hotel „Esplanade“ wurde von der Friedrich Ebert Stiftung ermöglicht. (Foto: OTZ/Eger)

Schorlemmer spricht beim Gesamtschultag

Heute offene Türen in Mildaer Ganztagschule

Milda/Jena (OTZ). Die Freie Ganztagschule Milda ist in diesem Jahr Ausrichter des Thüringer Gesamtschultages.

Den Auftakt bildete gestern eine Plenumsdiskussion, an der Pfarrer und Bürgerrechtler Friedrich Schorlemmer (Wittenberg) und Annemarie van der Groeben, didaktische Leiterin der Laborschule Bielefeld, teilnahmen. In ihrem Dialog ging es um Bildung, Werte und Visionen gegenwärtiger Schulentwicklung. Im Mittelpunkt der Diskussion standen Ganztagsangebote, wie sie in Milda praktiziert werden. Der Einla-

dung der Mildaer Schule waren neben Volker Emde, bildungspolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, und Hans Jürgen Döring, SPD-Landtagsabgeordneter, auch Gesamtschullehrer aus Jena, Gera, Erfurt und Milda gefolgt. Heute will sich die Freie Ganztagschule dem interessierten Publikum vorstellen. Ab 8.30 Uhr wird es Workshops geben. Widmen wird man sich den Themen: schulinterne Qualitätssicherung, differenzierte Unterrichtsformen und ihre Bewertung sowie das Erstellen aussagefähiger Umfragen/Diagnostik.